

Handbuch zum iTrace-Kundenfrontend

NeCo Version 6.0 iTrace Release 2.4

DB Netz AG

Marktorientierte Netzentwicklung (I.NMK 1(E))

Frankfurt am Main

Stand: Juli 2020

Inhalt

1 EINLEITUNG.....	3
1.1 iTrace	3
1.2 Handbuch.....	3
2 ZUGANG UND ROLLEN	4
2.1 Zugang zu iTrace.....	4
2.2 Benutzerrollen	4
3 ALLGEMEINE BEDIENUNG VON ITRACE	5
3.1 Anmeldung	5
3.2 Beschreibung der Menüstruktur	7
3.3 Bedeutung wiederkehrender Symbole	8
4 ANWENDUNG VON ITRACE.....	10
4.1 Ansicht	10
4.1.1 Such- und Filterfunktionen	10
4.1.2 Der <i>Aktionen</i> -Button.....	11
4.1.3 Gesamtexport	14
4.2 Ideen	14
4.2.1 Eine Idee erstellen	15
4.2.2 Eine Idee bearbeiten	17
4.2.3 Den Fortschritt einer Idee einsehen	18
4.2.4 E-Mail Benachrichtigungen.....	19
4.2.5 Unterhaltung	19
4.2.6 Ideen für andere Kundengruppen freigeben.....	21
4.3 Zugeordnete Maßnahmen	22
4.4 Alle Ideen	23

1 Einleitung

1.1 iTrace

iTrace ist die Plattform für die marktorientierte **Infrastrukturentwicklung** der DB Netz AG. iTrace dient der Erfassung, Bewertung und dem Monitoring von Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Schienennetzes – „Infrastructure Traceability“ von der ersten Idee bis zur Inbetriebnahme der Maßnahme. Unser Ziel ist es, die aktuellen und zukünftigen Nutzungswünsche unserer Kunden bei der Weiterentwicklung des Netzes bestmöglich zu berücksichtigen. Deshalb können Sie Ihre Ideen zur Netzentwicklung in **NeCo** an DB Netz übermitteln und den Status Ihrer Ideen online abrufen.

Ideen in iTrace beschreiben **verkehrliche Anforderungen** an die Eisenbahninfrastruktur der DB Netz AG. Dies kann beispielsweise die Erhöhung der Kapazität, die Verkürzung der Fahrzeit oder den Einsatz von E-Traktion beinhalten. Diese Ideen haben immer einen räumlichen Bezug (Verkehrsrelationen, Streckenabschnitte, Betriebsstellen). Bitte beschreiben Sie Ihre verkehrliche Anforderung möglichst konkret, damit wir geeignete Infrastrukturmaßnahmen ableiten und bewerten können.

Bitte beachten Sie, dass sich iTrace ausschließlich auf Ideen zur Weiterentwicklung des Schienennetzes der DB Netz AG beschränkt. Für die Meldung von Infrastrukturmängeln rund um Serviceeinrichtungen (APS-Anlagen) nutzen Sie bitte ausschließlich das Tool IKAs, welches ebenfalls Bestandteil von NeCo ist.

Ihre Ideen werden im System iTrace hinterlegt und von DB Netz geprüft. Wir prüfen insbesondere, ob wir Ihre verkehrlichen Anforderungen mit bereits laufenden Projekten oder zusätzlichen Infrastrukturmaßnahmen erfüllen können. Den Status Ihrer iTrace-Ideen und ggf. zugeordnete Maßnahmen können Sie jederzeit in NeCo einsehen.

1.2 Handbuch

Dieses Handbuch informiert Sie über den gegenwärtigen Stand des Kundenfrontends der IT-Anwendung iTrace.

Nähere Angaben rund um die Nutzung dieses Datenbank-Tools sind in folgende 4 Kapitel gegliedert:

- Einleitung
- Zugang und Rollen
- Allgemeine Bedienung von iTrace
- Anwendung von iTrace

Hinweis: Aufgrund der kontinuierlichen und agilen Weiterentwicklung von iTrace können Abbildungen und Texte der Weboberfläche von der hier beschriebenen Version redaktionell abweichen.

2 Zugang und Rollen

2.1 Zugang zu iTrace

Der Zugriff auf das iTrace-Kundenfrontend erfolgt über die Plattform **NeCo**. Auf diese gelangen Sie über Ihren Webbrowser (iTrace ist für Google Chrome optimiert; die Kompatibilität mit anderen Browsern ist dabei nicht unbedingt gewährleistet) mit folgender URL:

www.dbnetze.com/neco

In Kapitel 3.1 wird ausführlich beschrieben, wie Sie sich einloggen können.

Zur Benutzung des iTrace-Kundenfrontends benötigen Sie einen persönlichen Account. Zu Beantragung Ihres Accounts kontaktieren Sie bitte die Administratoren – formlos per E-Mail an iTrace@deutschebahn.com. Anschließend erhalten Sie Ihre persönlichen Anmeldedaten per E-Mail zugesandt.

2.2 Benutzerrollen

Im iTrace-Kundenfrontend wird zwischen Benutzern mit Leserechten und Benutzern mit Lese- und Schreibrechten („Bearbeiter“) unterschieden.

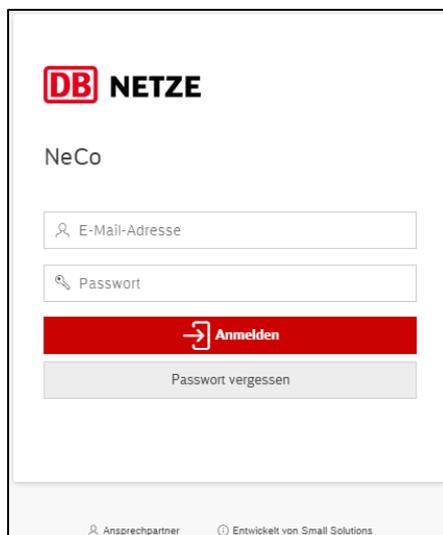
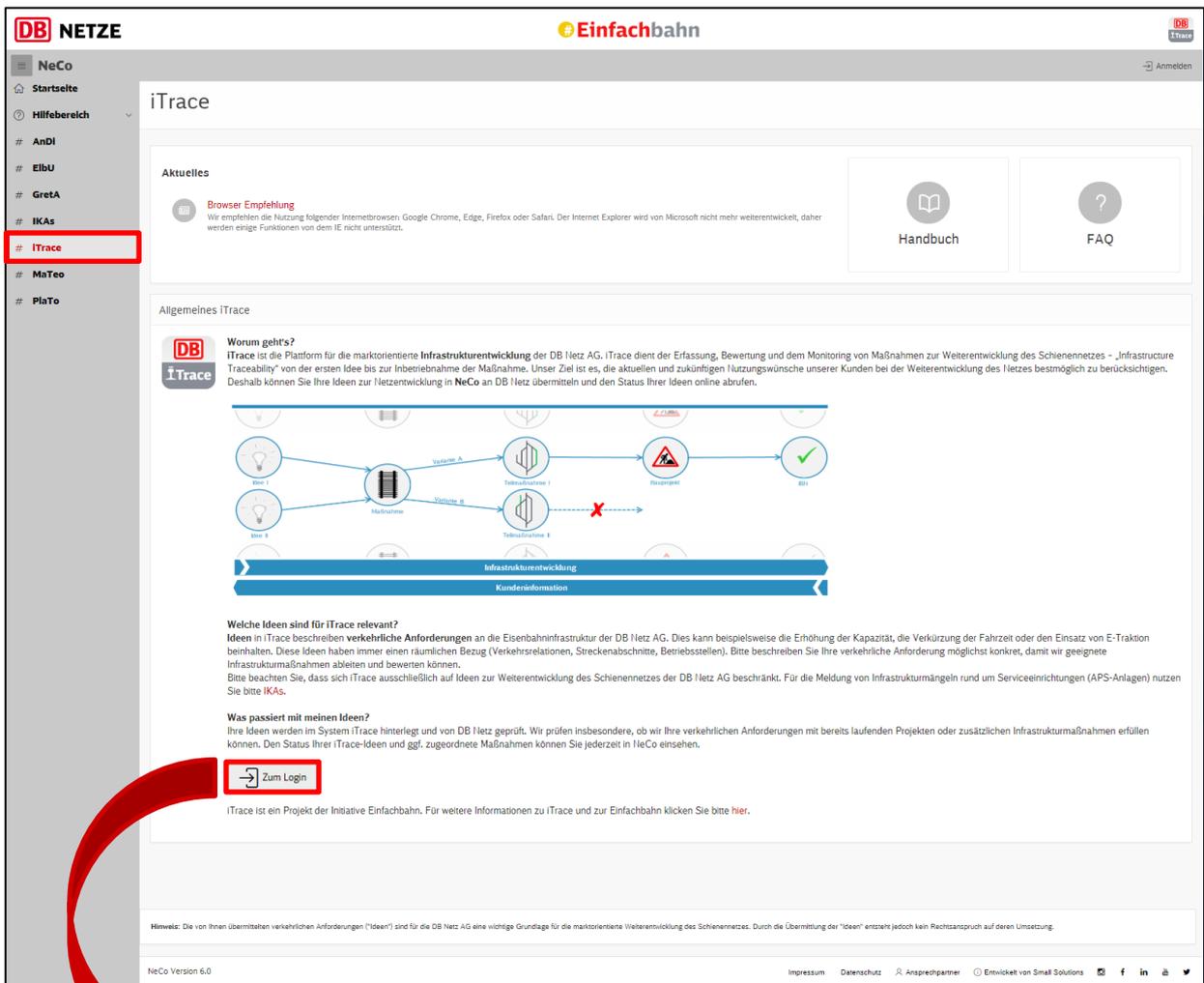
Leserechte: In iTrace können Sie alle Ideen Ihres Unternehmens (Eisenbahnverkehrsunternehmen, SPNV-Aufgabenträger etc.) sowie diesen Ideen zugeordnete Maßnahmen einsehen.

Schreibrechte: In iTrace können Sie neue Idee anlegen und an die DB Netz AG übermitteln. Außerdem können Sie noch nicht durch die iTrace-Administratoren freigegebene Ideen Ihres Unternehmens nachträglich bearbeiten.

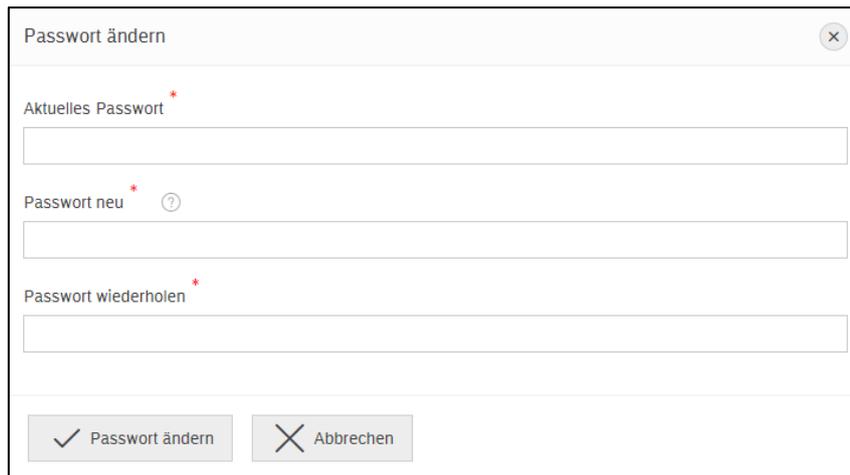
3 Allgemeine Bedienung von iTrace

3.1 Anmeldung

In NeCo angekommen wählen Sie *iTrace* in der Menüstruktur aus. Hier erhalten Sie aktuelle Benutzerbenachrichtigungen und haben Zugang zu diesem Benutzerhandbuch sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ). Unter den allgemeinen Hinweisen zur Arbeit mit iTrace (vgl. Kapitel 1 Einleitung) findet sich der *Login*-Button (). Im nächsten Schritt werden Sie aufgefordert Benutzernamen und Passwort einzugeben.

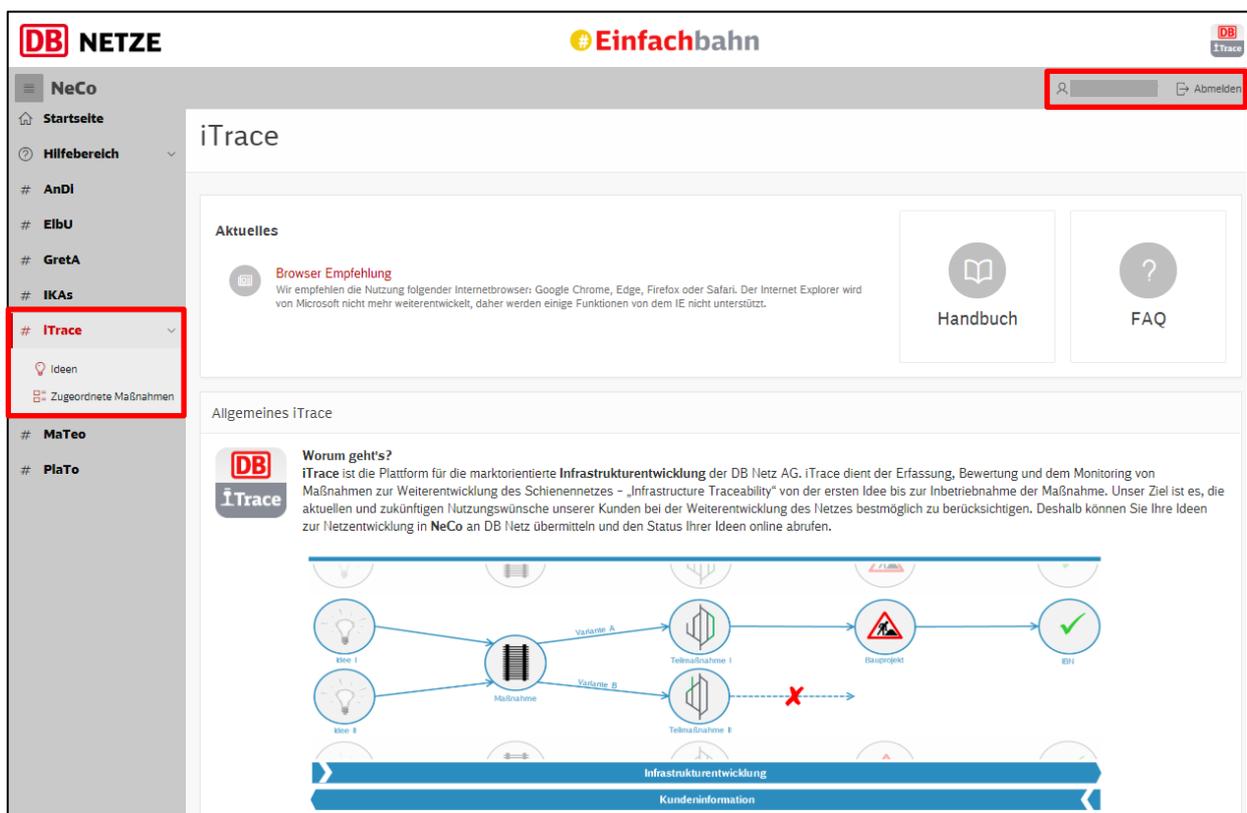


Nach erstmaliger Anmeldung werden Sie aufgefordert Ihr Passwort zu ändern.



Sobald dies geschehen ist, können Sie sich nun jederzeit mit Ihrem Benutzernamen und selbst gewählten Passwort in iTrace anmelden. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie über den entsprechenden Button bei der Anmeldung und Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ein neues anfordern.

Nach der Anmeldung erhalten Sie auf der Startseite von NeCo einen Überblick aller in NeCo existierenden Anwendungen. Indem Sie nun den Menüpunkt *iTrace* auswählen, gelangen Sie schließlich auf die Startseite der iTrace-Kundenschnittstelle (nachfolgend nur noch *Startseite*). Außerdem erscheinen die beiden Unterpunkte *Ideen* und *Zugeordnete Maßnahmen*. Hier können Sie nun Ihre Arbeit mit iTrace, gemäß den folgenden Kapiteln, beginnen.

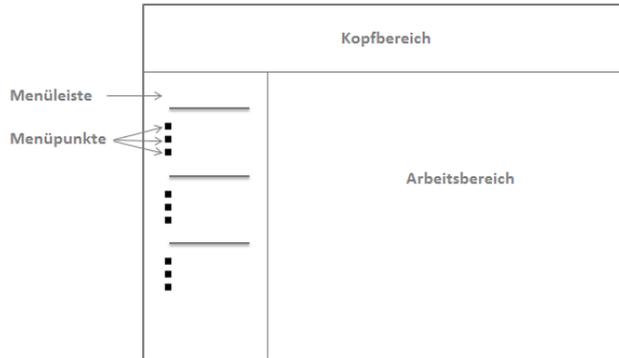


Die Abmeldung erfolgt ganz einfach über den gleichnamigen Button ( Abmelden) in der Kopfzeile. Weitere Optionen, welche die Kopfzeile bietet, werden in folgendem Kapitel 3.2 *Beschreibung der Menüstruktur* erläutert.

3.2 Beschreibung der Menüstruktur

Auf der Startseite finden Sie direkt aktuelle Nachrichten und Hinweise, zur Verfügung stehende Handbücher sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ). Weiterhin erhalten Sie allgemeine Hinweise und Erklärungen zu iTrace wie der Zielsetzung, der Anforderungen und der Verarbeitung Ihrer Ideen.

Das Menü von iTrace ist stets gleich aufgebaut und untergliedert sich in folgende Bereiche: Kopfbereich, Menüleiste, Menüpunkte, Arbeitsbereich.

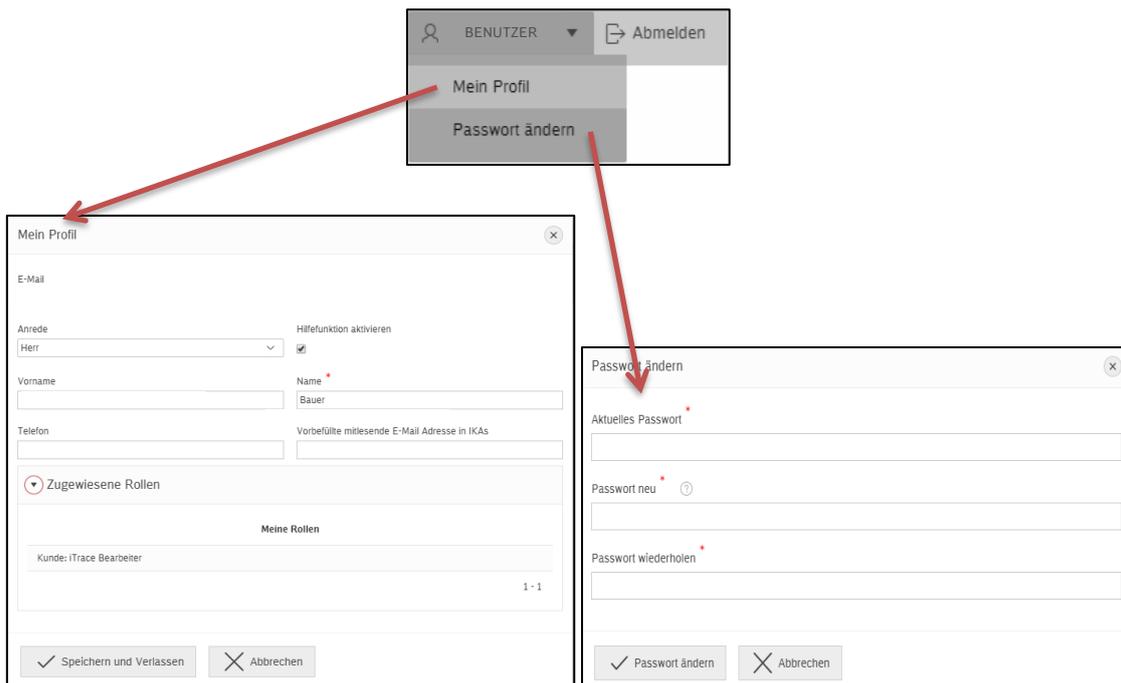


Im Kopfbereich werden neben dem bereits erwähnten *Abmelden*-Button () ein *Hilfe*-Button () sowie der angemeldete Nutzer angezeigt.



Die *Hilfe* steht Ihnen sowohl in der Ideen- als auch in der Maßnahmenübersicht zur Verfügung und unterstützt Sie mit kurzen Definitionen und Beschreibungen.

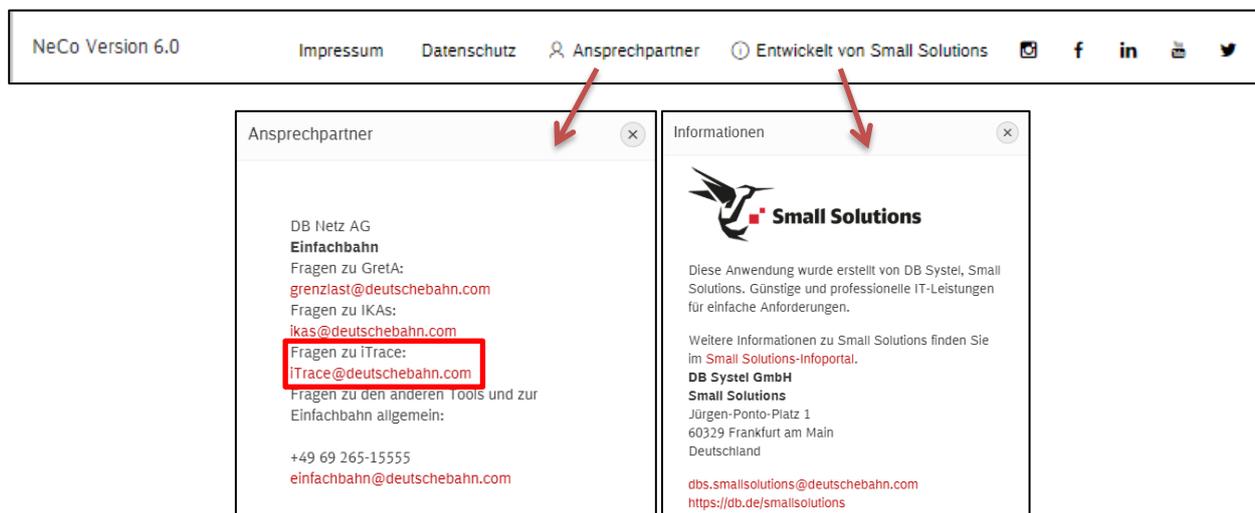
Über den Benutzernamen haben Sie Zugriff auf die Unterpunkte *Mein Profil* und *Passwort ändern*.



Unter *Mein Profil* können persönliche Daten wie Name und Telefonnummer angegeben bzw. bearbeitet werden. Auch besteht die Möglichkeit, die o.g. Hilfefunktion zu (de-)aktivieren. Durch Öffnen des Reiters *Zugewiesene Rollen* können Sie Ihren Nutzerstatus und Berechtigungen einsehen (Kapitel 2 Zugang und Rollen).

Über *Passwort ändern* können Sie Ihr Zugangspasswort jederzeit eigenständig ändern.

Auf jeder Seite finden Sie außerdem eine Fußzeile mit Impressum, Datenschutzhinweisen, Kontaktdaten der Ansprechpartner zu den verschiedenen Tools in NeCo sowie den Entwicklern der Plattform.

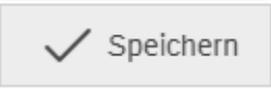


Bei Fragen rund um iTrace kontaktieren Sie uns gerne unter iTrace@deutschebahn.com

Genauer zu den einzelnen Menüpunkten sowie dem Arbeitsbereich entnehmen Sie den nachfolgenden Kapiteln zur Anwendung von iTrace (Kapitel 4 Anwendung von iTrace).

3.3 Bedeutung wiederkehrender Symbole

In iTrace gibt es einige Symbole, die vermehrt auftauchen. Hier werden die wichtigsten kurz erklärt.

Symbol	Bedeutung
 	<p>Erstellen: Öffnet eine neue Maske um einen neuen Eintrag zu erstellen</p> <p>Schließt die Eingabe ab und speichert diese</p>
	<p>Speichern und Verlassen: Alle gemachten Änderungen werden gespeichert; Rückkehr zur Übersicht</p>
	<p>Abbrechen: Die Änderungen werden nicht gespeichert und die Eingabemaske verlassen *</p>
	<p>Löschen: Der gesamte Datensatz wird gelöscht **</p>
	<p>Einsehen: Sie haben die Möglichkeit die Daten zu Ihrer Idee einzusehen</p>
	<p>Bearbeiten: Über dieses Symbol erreichen Sie die Maske zur Bearbeitung Ihrer Idee</p>

* **Hinweis:** Wenn Sie aus einer Maske ohne Speichern in die vorherige Ansicht zurückkehren möchten, benutzen Sie bitte stets den „Abbrechen“-Button () anstelle des *Zurück*-Buttons in Ihrem Web-Browser.

** **Hinweis:** Als Benutzer können Sie nur eingeschränkt Datensätze selbst löschen. Wenn Löschungen erforderlich sein sollten, die Sie nicht selbst vornehmen können, wenden Sie sich bitte an die Administratoren.

4 Anwendung von iTrace

Über das iTrace-Kundenfrontend können Sie nun unter *Ideen*, solche anlegen, bearbeiten und einsehen. Außerdem werden den Ideen bei genauerer Untersuchung ggf. eine oder mehrere Maßnahmen seitens der DB Netz AG zugeordnet. Um diese einzusehen, steht Ihnen der zweite Menüpunkt *Zugeordnete Maßnahmen* zur Verfügung.

4.1 Ansicht

Unter den entsprechenden Menüpunkten erhalten Sie jeweils eine Übersicht Ihrer Ideen bzw. den Ihren Ideen zugeordneten Maßnahmen. Standardmäßig werden dabei die Attribute *iTrace ID*, *Titel*, *Beschreibung*, *Status*, *RB*, *Kommentar* und *zugeordnete Maßnahmen* bzw. *zugeordnete Ideen* sowie die *voraussichtliche Inbetriebnahme* unter *Zugeordnete Maßnahmen* (Kapitel 4.3) angezeigt. Zur besseren Übersicht stehen dabei verschiedene Such- und Filterfunktionen bereit.

4.1.1 Such- und Filterfunktionen

The screenshot shows the 'Meine Ideen' (My Ideas) page in the iTrace system. The interface includes a sidebar with navigation options like 'Startseite', 'Hilfebereich', 'AnDI', 'ElbU', 'GretA', 'IKAs', 'ITrace', 'MaTeo', and 'PlaTo'. The main content area is titled 'Meine Ideen' and features a search bar with a magnifying glass icon and a 'Los' button. Below the search bar, there are several filter options: 'Zeilentext enthält: Fahrzeit' (1), 'Beschreibung enthält: Geschwindigkeit' (2), 'Beschreibung enthält: Strecke' (3), and 'Status'. A table below the filters shows the results for 'Status: noch nicht veröffentlicht' and 'Status: zugeordnet'. The table has columns for 'Link', 'ID', 'Titel', 'Beschreibung', 'RB', 'Kommentar', and 'Anzahl zugeordnete Maßnahmen'. The first row shows an idea with ID 3232 and 0 associated measures. The second row shows an idea with ID 3225 and 1 associated measure.

Link	ID	Titel	Beschreibung	RB	Kommentar	Anzahl zugeordnete Maßnahmen
	3232	Fahrzeitverkürzung auf Strecke 2550	Fahrzeitverkürzung auf Strecke 2550 zwischen Aachen und Mönchengladbach durch Erhöhung der Geschwindigkeit	West	-	0
	3225	Fahrzeitverkürzung auf Strecke 1234 durch Geschwindigkeitserhöhung gewünscht	Fahrzeitverkürzung auf Strecke 1234 durch Geschwindigkeitserhöhung gewünscht	Ost	solte weiter verfolgt werden	1

Mithilfe des Lupen-Symbols () und des daneben befindlichen Eingabefelds, besteht die Möglichkeit einer Freitextsuche nach ausgewählten Attributen/Spalten. Ihre Eingabe bestätigen Sie über den daneben befindlichen Button *Los* (). Indem sie nacheinander verschiedene Filterkriterien eingeben, können Sie mehrere Filter kombinieren. In der obigen Abbildung sind beispielsweise ein allgemeiner Filter über alle Spalten (1), welcher über direkte Eingabe in das obige Textfeld ausgewählt wird, sowie zwei spezifische Filter bezüglich der *Beschreibung* (2 und 3) aktiv.

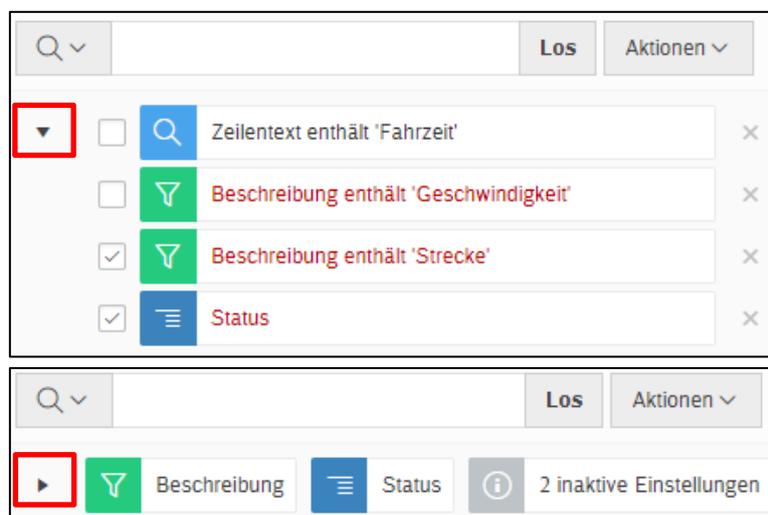
Alternativ können Sie direkt über die roten Spaltenüberschriften filtern. Hier besteht gleichzeitig die Möglichkeit der aufsteigenden und absteigenden Sortierung, des Ausblendens der betroffenen Spalte sowie der Einstellung von Kontrollgruppenwechsel.

Es werden alle Zeilen gefiltert angezeigt, die den angegebenen Wert (Groß-/Kleinschreibung nicht relevant) in der durchsuchten Spalte enthalten. Zum Beispiel erscheinen bei der Eingabe von „berg“ alle Orte, die die Buchstaben „berg“ enthalten, also z.B. folgende:

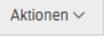
- Heidel**berg** Hbf.
- Bad **Berg**zabern
- Weinheim(**Berg**st.)

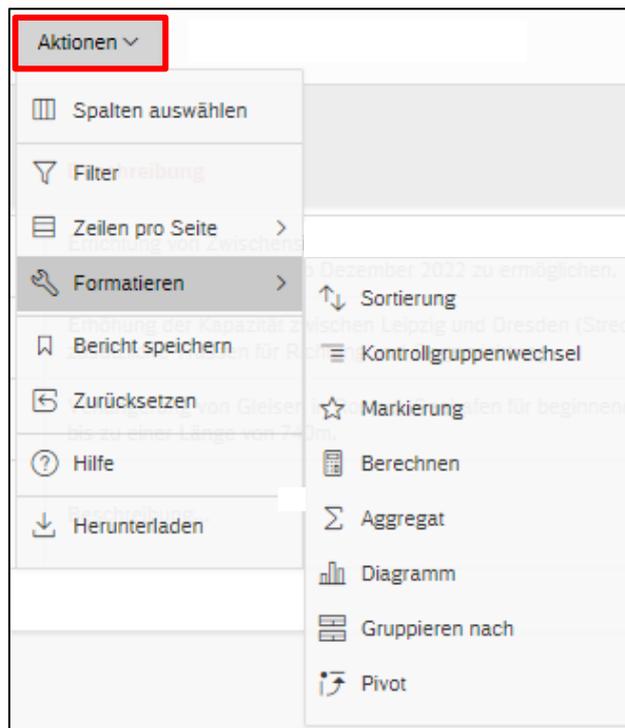
Alle eingestellten Filter sowie Kontrollgruppenwechsel sehen Sie zwischen Suchfeld und Ideen-/Maßnahmenübersicht. Direkte Sucheingaben über alle Spalten (), Filter für bestimmte Spalten () und Kontrollgruppenwechsel ( ; siehe Kapitel 4.3 *Der Aktionen-Button*) werden hier differenziert. Letzterer gliedert angezeigte Elemente hinsichtlich des im Kontrollgruppenwechsel ausgewählten Attributs.

Die ausgewählten Funktionen lassen sich über den Pfeil ein- () und ausblenden (). Zudem können Filter/Kontrollgruppenwechsel über den vorangestellten Haken einzeln aktiviert () und deaktiviert () werden. Auch ein gänzlichliches und dauerhaftes Entfernen der entsprechenden Funktion ist an dieser Stelle möglich ().

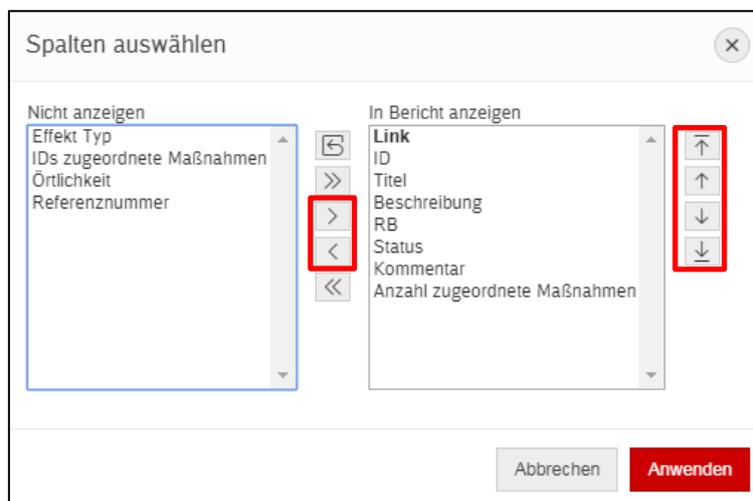


4.1.2 Der **Aktionen-Button**

Noch gezieltere Such- und Filteroptionen und weitere Funktionen finden Sie durch einen Klick auf den Button *Aktionen* (), welcher sich unmittelbar neben dem bekannten Feld für die Freitextsuche befindet (Kapitel 4.1.1).



Über diesen können Sie sich weitere Spalten anzeigen lassen bzw. bereits angezeigte ausblenden ().



Dafür markieren Sie ein oder mehrere Attribute und verschieben diese über die horizontalen Pfeile zwischen den Feldern „In Bericht anzeigen“ und „Nicht anzeigen“. Über die vertikalen Pfeile besteht die Option, die angezeigten Spalten in die gewünschte Reihenfolge zu bringen. Zum Bestätigen der Einstellung betätigen Sie nun den Button *Anwenden*.

Zudem können Sie auf eine detaillierte Filterfunktion () und damit zahlreiche Operatoren für spezifische Suchanfragen zurückgreifen. Gleiches ist ebenso über direkten Klick auf bereits gesetzte Filter möglich, indem Sie bereits existente Filter ändern.

Unter der Option der Formatierung () gibt es weitere Berechnungs-, Aggregations- und Gruppierungsfunktionen, die in ihrer Funktionsweise denen aus Microsoft Excel sehr ähneln. Unter anderem lässt sich hier die bereits vorgestellte Funktion des Kontrollgruppenwechsels (Kapitel 4.1.1) auffinden. Somit können Sie die Liste nach Ihren Wünschen anpassen.

Der aktuelle Bericht kann außerdem in iTrace gespeichert werden (). Bei der späteren Bearbeitung kann somit wieder auf diesen Bericht zurückgegriffen werden und Änderungen können nachvollzogen werden. Die Speicherung umfasst dabei von Ihnen getätigte Einstellungen, wie beispielweise gesetzte Filter und angezeigte Spalten.

Das angezeigte Dropdown-Menü differenziert zwischen den Kategorien *Standard* und *Privat*. Nach Auswahl des *Hauptberichts* unter *Standard* gelangen Sie wieder zurück zu Ihrem gewohnten Arbeitsbereich. Unter *Privat* stehen nun sämtliche gespeicherten Berichte mit den von Ihnen gespeicherten Einstellungen wie beispielsweise gesetzten Filtern und angezeigten Spalten zur Verfügung, die - anders als der Hauptbericht - auch nach erneutem Login noch zur Verfügung stehen.

Möchten Sie vorgenommene Änderungen verwerfen und die Standardeinstellungen des jeweiligen Berichts wiederherstellen, haben Sie die Möglichkeit dazu über den Button *Zurücksetzen* ().

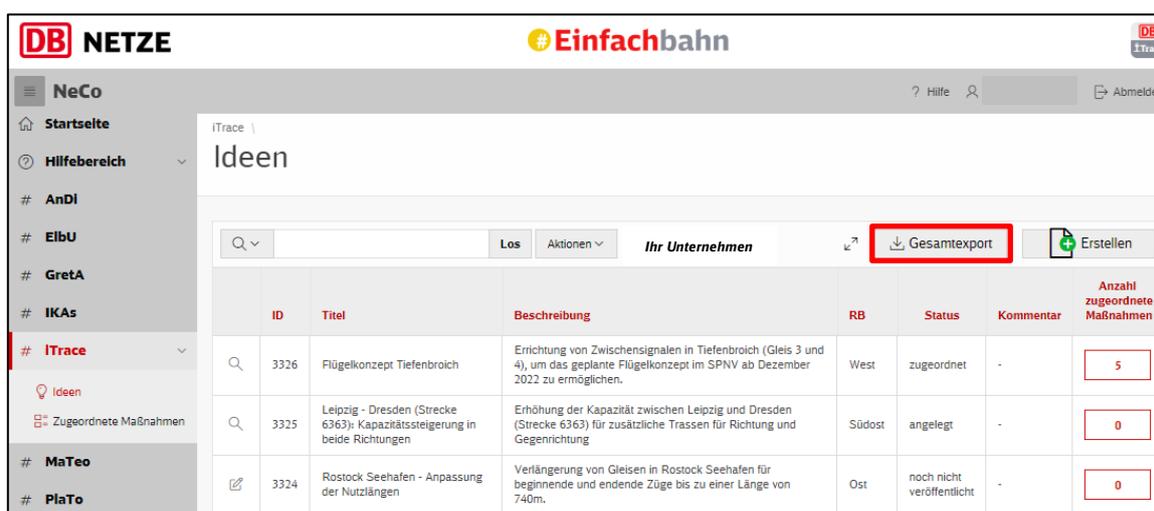
Es besteht zudem die Möglichkeit, die Liste im CSV-Format herunterzuladen (), sodass beispielsweise eine Weiterverarbeitung in Microsoft Excel möglich ist (bitte als

Webbrowser Google Chrome verwenden, da bei der Nutzung anderer Browser vereinzelt Fehler beim Export auftreten können).

Detailliertere Beschreibungen der Funktionen im Rahmen des *Aktionen*-Buttons können Sie außerdem direkt über den *Hilfe*-Button () aufrufen.

4.1.3 Gesamtexport

Ähnlich wie der Export über den Aktionen-Button steht Ihnen ein weiterer Button Gesamtexport zur Verfügung. Diesen finden Sie sowohl in der Ideen- als auch in der Maßnahmenübersicht. Dadurch können Sie sich schnell und jederzeit, unabhängig von aktiven Filtern, die gesamte Liste über alle Ideen sowie zugeordneten Maßnahmen einschließlich aller zur Verfügung stehenden Attribute nach Excel exportieren lassen. Kurzum erhalten Sie alle in iTrace gespeicherten Informationen in einer Excel-Datei (auf den zwei Tabellenblättern *Ideen* und *Maßnahmen*).



The screenshot shows the iTrace interface for 'Ideen'. The 'Gesamtexport' button is highlighted with a red box. The table below shows the data for the 'Ideen' section.

ID	Titel	Beschreibung	RB	Status	Kommentar	Anzahl zugeordnete Maßnahmen
3326	Flügelkonzept Tiefenbroich	Errichtung von Zwischensignalen in Tiefenbroich (Gleis 3 und 4), um das geplante Flügelkonzept im SPNV ab Dezember 2022 zu ermöglichen.	West	zugeordnet	-	5
3325	Leipzig - Dresden (Strecke 6363): Kapazitätssteigerung in beide Richtungen	Erhöhung der Kapazität zwischen Leipzig und Dresden (Strecke 6363) für zusätzliche Trassen für Richtung und Gegenrichtung	Südost	angelegt	-	0
3324	Rostock Seehafen - Anpassung der Nutzlängen	Verlängerung von Gleisen in Rostock Seehafen für beginnende und endende Züge bis zu einer Länge von 740m.	Ost	noch nicht veröffentlicht	-	0

Hinweis: Die Buttons unter *Ideen* und unter *Zugeordnete Maßnahmen* sind äquivalent.

4.2 Ideen

Ideen in iTrace beschreiben verkehrliche Anforderungen an die Eisenbahninfrastruktur der DB Netz AG. Dies kann beispielsweise die Erhöhung der Kapazität, die Verkürzung der Fahrzeit oder den Einsatz von E-Traktion beinhalten. Ideen haben immer einen räumlichen Bezug (Verkehrsrelationen, Streckenabschnitte, Betriebsstellen). Zur Realisierung der Ideen können eine oder mehrere Maßnahmen erforderlich sein. Diese Maßnahmen beschreiben die infrastrukturelle Umsetzung (z.B. Blockverdichtung, Gleisverlängerung, Elektrifizierung) der verkehrlichen Anforderungen.

Mein DB NetzCockpit ? Hilfe Abmelden

Startseite Hilfebereich ITrace

Ideen Los Aktionen Ihr Unternehmen (keine globale Freigabe der Ideen für andere Kundengruppe) Gesamtexport Erstellen

Link	ID	Titel	Beschreibung	RB	Status	Kommentar	Anzahl zugeordnete Maßnahmen	Verkehrsart	für andere Kunden freigegeben
<input type="checkbox"/>	3318	Emden Rbf - Anpassung der Nutzlängen	Verlängerung von Gleisen in Emden Rbf für beginnende und endende Güterzüge bis zu einer Länge von 740 m.	Nord	zugeordnet	-	1	Unbekannt	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	3319	Frankfurt - Mannheim (Strecke 4010): Kapazitätssteigerung in beide Richtungen	Erhöhung der Kapazität zwischen Frankfurt und Mannheim (Strecke 4010) für zusätzliche Trassen im SPFV (beide Fahrtrichtungen)	Mitte	In Prüfung	-	0	Unbekannt	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	3322	Test Kundenfrontend	Beschreibung...	Nord	zugeordnet	Kommentar Kommentar kommentar	3	SPFV,SPNV,Unbekannt	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	3435	München Nord: Betriebsqualität	Zufahrten zum Rbf München Nord müssen an die gestiegene Verkehrsnachfrage angepasst werden. Zukünftig sollen tgl ca 4 Züge mehr verkehren.	Süd	noch nicht veröffentlicht	-	0	Unbekannt	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	3313	Gera Hbf - Flügelkonzept	Erichtung von Zwischensignalen in Gera Hbf (Gleise 3 und 4), um das geplante Flügelkonzept im SPNV ab Dezember 2021 zu ermöglichen.	Südost	In Prüfung	-	0	Unbekannt	<input type="checkbox"/>

4.2.1 Eine Idee erstellen

Eigene Ideen können Sie über den *Erstellen*-Button () anlegen. Es öffnet sich nachfolgendes Fenster.

Idee bearbeiten ✕

Titel * ?

Beschreibung * ?

Regionalbereich DB Netz Örtlichkeit Effekt-Typ

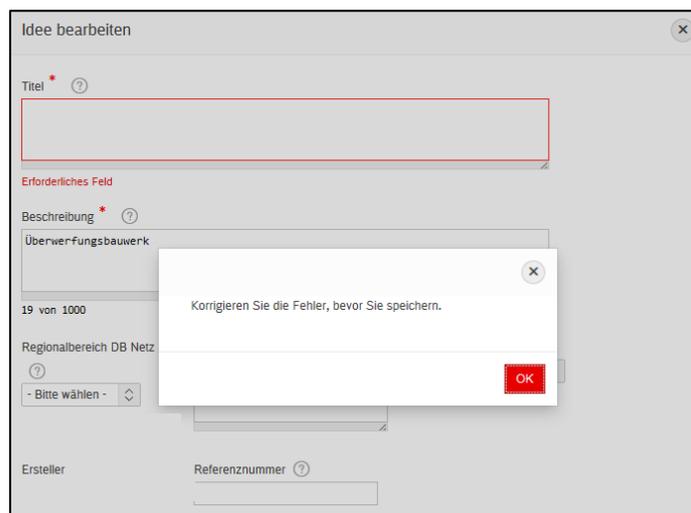
? ? ?

- Bitte wählen - - Bitte wählen -

Referenznummer ?

✓ Erstellen
✕ Abbrechen

Zum Erstellen der Idee füllen Sie bitte die entsprechenden Felder aus und bestätigen Sie Ihre Eingaben. Grundsätzlich wird bei den Feldern zwischen Dropdown- und Eingabefeldern unterschieden. Bei Letzteren wird zusätzlich die Unterscheidung zwischen Text- und Zahlenfeld getroffen. Die hierbei zwingend auszufüllenden Pflichtfelder *Titel* und *Beschreibung* sind durch einen roten Stern (*) gekennzeichnet. Sind diese bei Erstellen der Idee nicht gefüllt, erscheint die folgende Fehlermeldung und das auszufüllende Feld wird mit einem roten Rahmen hinterlegt.



Damit Sie Ihre Idee möglichst präzise beschreiben können, stehen weitere optionale Eingabefelder zur Verfügung. Genauere Erläuterungen der einzugebenden Inhalte erhalten Sie über das Fragezeichen-Symbol (?) unmittelbar neben dem Feldtitel sowie in nachfolgender Tabelle.



Feldname	Beschreibung	Feldart
<i>Titel</i>	Möglichst kurz und aussagekräftig; sollte die Örtlichkeit (Strecke/Betriebsstelle/Ort) und die Zielsetzung beinhalten	- Pflichtfeld (min. 10 Zeichen) - Eingabefeld - Text (max. 100 Zeichen)
<i>Beschreibung</i>	Nachvollziehbare und möglichst konkrete Beschreibung der verkehrlichen Anforderung zur Weiterentwicklung der Eisenbahninfrastruktur der DB Netz	- Pflichtfeld (min. 10 Zeichen) - Eingabefeld - Text (max. 1000 Zeichen)
<i>Regionalbereich DB Netz</i>	Definition des zuständigen Regionalbereichs der DB Netz bzw. <i>Übergreifend</i> sofern mehrere RB betroffen	- Optional - Dropdown
<i>Örtlichkeit</i>	Kurze Beschreibung der Örtlichkeit (Streckenabschnitt, Betriebsstelle, Großraum usw.) als Freitext	- Optional - Eingabefeld - Text
<i>Effekt-Typ</i>	Maßgeblicher verkehrlicher Effekt, der mit der Idee erreicht werden soll	- Optional - Dropdown

Feldname	Beschreibung	Feldart
Referenznummer	Eigene Nummerierung oder Bezeichnung, die Ihnen die Identifikation und Zuordnung Ihrer Idee erleichtert	- Optional - Eingabefeld - Text
Ersteller	Als Ersteller der Idee bleiben Sie mit Ihrem persönlichen Benutzernamen stets zugeordnet	- Anzeige

Sind alle Pflichtfelder ausgefüllt, erfolgt das Erstellen Ihrer Idee über den gleichnamigen Button (). Nun ist sie mitsamt der automatisch generierten und zugeordneten iTrace ID eindeutig in der Übersicht zu identifizieren (Bei Rückfragen geben Sie bitte stets die iTrace ID mit an). Sie erhalten gleichzeitig die Rückmeldung, dass Ihre Idee angelegt wurde ().

Um den Erstellprozess zu beenden, ohne eine Idee anzulegen bzw. die Eingaben zu speichern, steht der *Abbrechen*-Button () bereit. Damit gelangen Sie zur Ideenübersicht zurück.

4.2.2 Eine Idee bearbeiten

Idee bearbeiten ✕

Titel * ?

Rostock Seehafen - Anpassung der Nutzlängen

43 von 100

Beschreibung * ?

Verlängerung von Gleisen in Rostock Seehafen für beginnende und endende Züge bis zu einer Länge von 740m.

105 von 1000

Regionalbereich DB Netz ? Örtlichkeit ? Effekt-Typ ?

Ost ? WRS - Rostock Seehafen ? Kapazität (Anlage) ?

Referenznummer ?

EX 3220

Ersteller

innotrans@sdasd.de

✓ Speichern
🗑️ Löschen
✕ Abbrechen

Bereits angelegte Ideen lassen sich jederzeit einsehen und ggf. noch bearbeiten. Dies hängt unmittelbar mit dem Status zusammen. Zwischen Erstellung der Idee und Übernahme in die iTrace Datenbank lassen sich noch Bearbeitungen der Idee vornehmen. Solche Ideen erkennen Sie zum einen anhand ihres Status („noch nicht veröffentlicht“), zum anderen an dem

Bearbeiten-Symbol () in der ersten Spalte der Ideenübersicht. Über diese Begebenheit werden Sie allerdings auch in iTrace selbst stets beim Erstellen einer Idee (in Form eines Pop-ups) bzw. nach Veröffentlichung beim Einsehen der Idee informiert. Sollten Sie nach der Freigabe der Idee in iTrace doch noch Änderungen vornehmen wollen, so kontaktieren Sie uns gerne formlos unter iTrace@deutschebahn.com

Nach Klick auf letzteren öffnet sich die gleiche Eingabemaske wie bei Erstellung der Idee (vgl. Kapitel 4.1.1 Eine Idee erstellen). Lediglich die zur Verfügung stehenden Buttons sind entsprechend ihrer Funktion angepasst. Bearbeitungen können nun über die entsprechenden Buttons gespeichert ( Speichern) oder verworfen ( Abbrechen) werden. Außerdem können Sie Ihre Ideen - solange diese noch nicht durch die Systemadministratoren freigegeben wurden - über den zugehörigen Button ( Löschen) im Bearbeitungsfenster wieder löschen. Auch hier erhalten Sie äquivalent zum Erstellen einer Idee (Kapitel 4.2.1) eine Bestätigung.

Das Bearbeiten und Löschen Ihrer Idee ist allerdings nur solange möglich, wie die Idee noch nicht in iTrace freigegeben wurde. Wann dies geschieht und was das für Sie bedeutet wird in folgendem Kapitel erläutert. Sollten Bearbeitungen darüber hinaus notwendig sein, wenden Sie sich bitte an die Administratoren.

4.2.3 Den Fortschritt einer Idee einsehen

Sobald Ihre Idee erstellt wurde, wird diese von DB Netz eingesehen, auf formale Korrektheit überprüft und anschließend freigegeben. Eine fachliche Prüfung erfolgt in diesem Zusammenhang noch nicht.

Sollte die Idee aus formalen Gründen zunächst nicht freigegeben werden, verbleibt diese weiterhin im Status *noch nicht veröffentlicht*. Eine entsprechende Begründung können Sie der Spalte *Kommentar* entnehmen und die Idee nachträglich bearbeiten oder ggf. auch löschen.

Nach positiver Bewertung wird Ihre Idee in die iTrace Datenbank übernommen. Hier erfolgt die weitere Bearbeitung der Idee durch die DB Netz AG. Eine Bearbeitung Ihrerseits ist ab dem jetzigen Zeitpunkt nicht mehr möglich. Sie können allerdings den Bearbeitungsfortschritt einsehen. Der momentane Stand wird dabei durch den Status der Idee widerspiegelt. Die Status unterscheiden sich wie folgt.

- **noch nicht veröffentlicht** Die Idee ist bei DB Netz eingegangen, wird aktuell durch die Administratoren formal geprüft und anschließend freigegeben
- **angelegt** Die Idee wurde in iTrace freigegeben; die fachliche Prüfung steht noch aus
- **in Prüfung** Die Idee wird aktuell von DB Netz fachlich geprüft
- **zugeordnet** Die Idee wurde einer oder mehreren Maßnahmen zugeordnet
- **abgeschlossen** Die verkehrliche Anforderung wurde realisiert

- **abgebrochen**

Die Idee wird von DB Netz nicht weiter verfolgt

Die Statusänderung kann von einer Begründung des zuständigen Bearbeiters im Feld *Kommentar* begleitet werden. Diesen können Sie direkt neben der Statusanzeige unter *Meine Ideen* einsehen.

In der letzten Spalte wird die Anzahl an zugeordneten Maßnahmen der jeweiligen Idee angezeigt. Mit Klick in den Rahmen (1) öffnet sich ein neues Fenster, welches alle mit der Idee verknüpften Maßnahmen enthält. Die Darstellungsform entspricht dabei derer des Menüpunkts *Zugeordnete Maßnahmen* und wird daher im anschließenden Kapitel 4.3 erläutert.

RB	Status	Kommentar	Anzahl zugeordnete Maßnahmen
Ost	zugeordnet	sollte weiter verfolgt werden	1
Nord	angelegt	-	0
Mitte	angelegt	-	0

Zugeordnete Maßnahmen ✕

Los
Aktionen ▾

ID	Titel	Beschreibung	Status	Kommentar	vsI. IBN
1135	Streckenausbau Dortmund	Erweiterung um einigen Gleisen und abbau von 2 Gleisen	Bewertet	hier ist ein Kommentar zur Maßnahme	12/2022
					1 - 1

4.2.4 E-Mail Benachrichtigungen

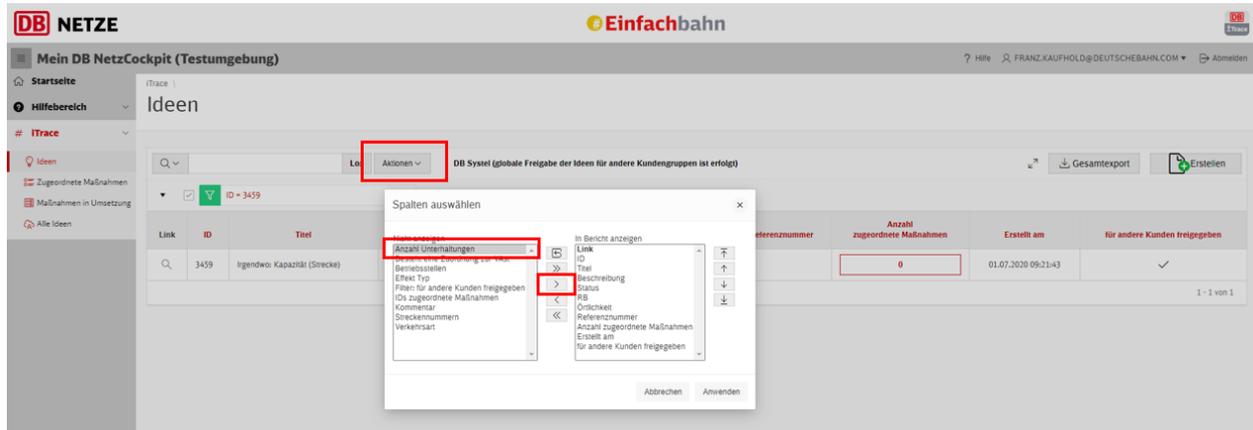
Damit Sie stets auf dem Laufenden sind, was den Fortschritt und die Umsetzung Ihrer Ideen angeht, benachrichtigen wir Sie per E-Mail über für Sie relevante Entwicklungen in iTrace. Hierfür gibt es grundsätzlich drei verschiedene Anlässe und Adressaten.

1. Unmittelbar nach Freigabe einer Idee erhält der Ersteller der Idee eine kurze Info per E-Mail.
2. Sofern Ideen oder Maßnahmen Ihres Unternehmens eine Statusänderung erfahren (bei Ideen ab Statuswechsel in *zugeordnet*; bei Maßnahmen ab Statuswechsel in *Planung*) oder das voraussichtliche IBN-Datum von Maßnahmen aktualisiert wird, werden alle NeCo-User Ihres Unternehmens diesbezüglich einmal im Monat in Kenntnis gesetzt.
3. Haben die DB Netz Mitarbeiter Rückfragen zu einer erstellten Idee, können diese eine Unterhaltung starten. Der Ersteller der Idee wird per Mail benachrichtigt, dass eine Frage zur Idee existiert. Die Unterhaltung kann in der NeCo-Anwendung durchgeführt werden.

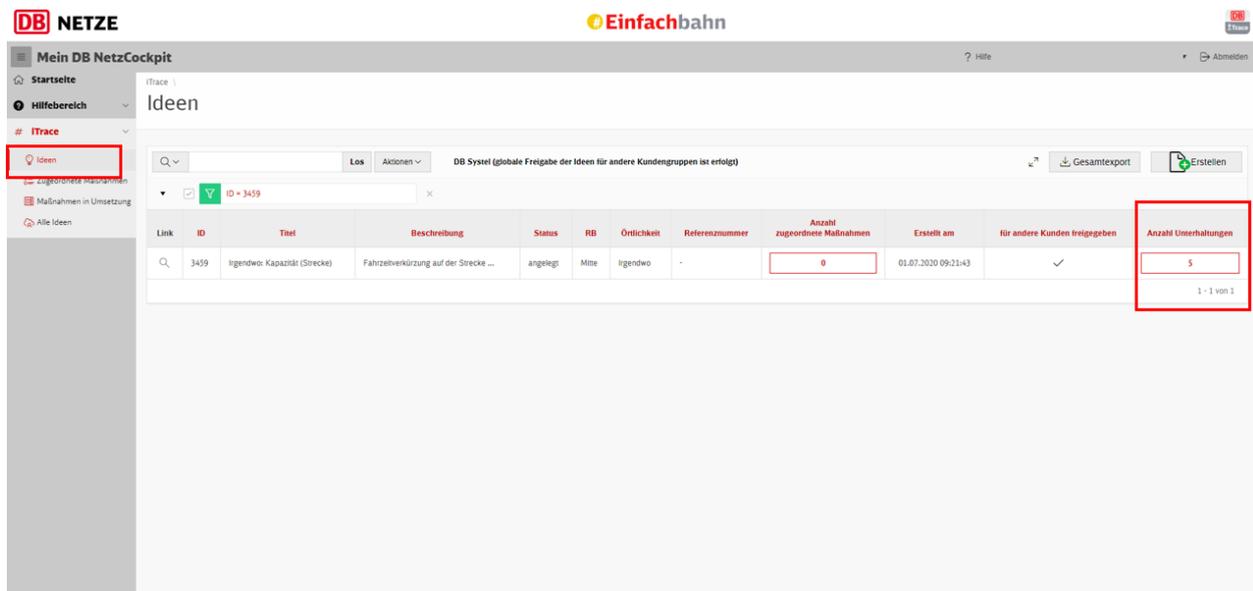
4.2.5 Unterhaltung

Haben Mitarbeiter von DB Netz eine Frage zu einer erstellten Idee, können sie über iTrace eine Unterhaltung mit dem Ersteller starten. Der Ideenersteller wird dafür per Mail benachrichtigt. In

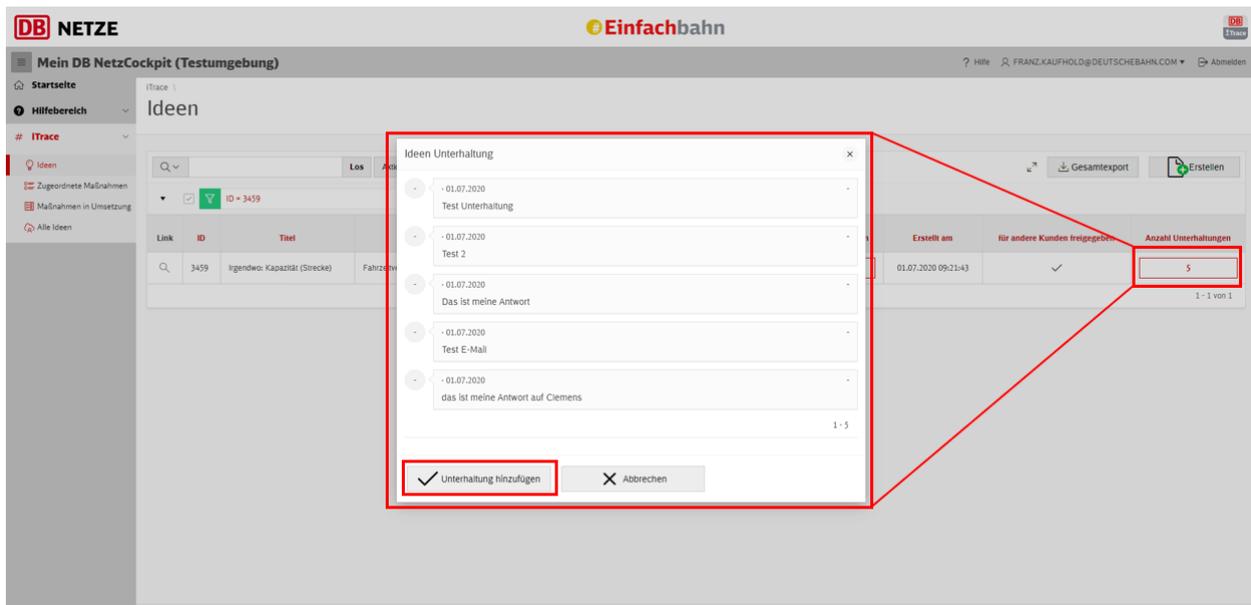
der NeCo-Anwendung kann der Ideenersteller die Unterhaltung führen. Dafür muss unter dem Menüpunkt „Ideen“ in die entsprechende Idee navigieren. Bitte beachten Sie, dass die Spalte „Anzahl Unterhaltungen“ ggf. nicht sichtbar ist. Dann bitte unter „Aktionen“ -> „Spalten auswählen“ die Spalte „Anzahl Unterhaltungen“ hinzufügen.



Sobald die Spalte „Anzahl Unterhaltungen“ hinzugefügt wurde, können Sie an der Zahl erkennen, wie viele Unterhaltungen zu der Idee bereits geführt wurden.

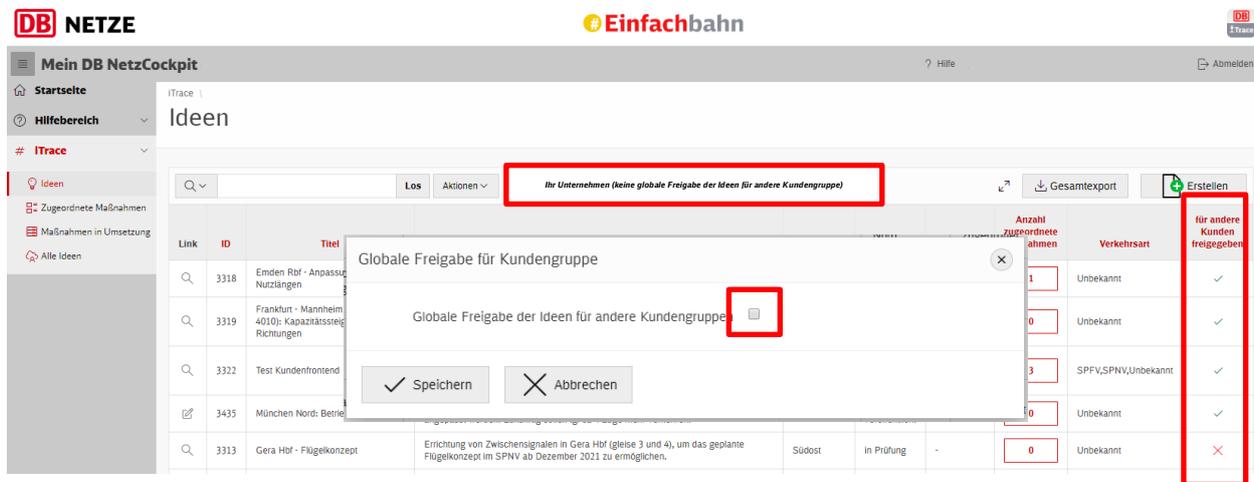


Mit Anklicken des Buttons in der Spalte, wird ein neues Fenster geöffnet und die Unterhaltung kann weitergeführt werden. Durch betätigen des Buttons „Unterhaltung hinzufügen“ kann eine Antwort oder Eintrag hinzugefügt werden. Der entsprechende DB Netz Mitarbeiter wird per Mail über Ihre Antwort benachrichtigt.



4.2.6 Ideen für andere Kundengruppen freigeben

Die von Ihnen erstellten Ideen können in iTrace für Nutzer anderer Kundengruppen freigegeben werden. Das kann zum einen über die globale (alle Ihre Ideen werden freigegeben) oder die selektive Freigabe (Ideen werden einzeln freigegeben) erfolgen.



Ob die Ideen global freigegeben wurden ist auf dem Button neben dem Aktionsknopf zu erkennen. Dort ist Ihr Unternehmensname vermerkt sowie in Klammern die Information über den Status der globalen Freigabe. Sollen bspw. Ideen global freigegeben werden, öffnet sich durch Betätigen des Buttons ein Pop-Up, in dem ausgewählt werden kann, alle Ideen freizugeben.

Alternativ lassen sich die Ideen auch einzeln freigeben. Dafür kann in der Ideenansicht in der Spalte „für andere Kunden freigeben“ einfach durch anklicken eine Idee für alle Kunden freigegeben werden. ✓ bedeutet, dass die Idee freigegeben wurde. ✗ bedeutet, dass die Idee nicht freigegeben wurde.

Sind Ideen für andere Kunden freigegeben, heißt das nicht, dass andere Kunden Ihre Ideen bearbeiten können. Die Ideen sind lediglich für alle Kunden sichtbar.

4.3 Zugeordnete Maßnahmen

Sobald eine Idee in iTrace geprüft und als positiv befunden wurde, werden konkrete Maßnahmen zugeordnet. Dies geschieht ausschließlich seitens der DB Netz AG. In iTrace wird allerdings die Möglichkeit angeboten, den Stand der Umsetzung dieser Maßnahmen nachzuverfolgen. Maßnahmen beschreiben die infrastrukturelle Umsetzung (z.B. Blockverdichtung, Gleisverlängerung, Elektrifizierung) der in den Ideen beschriebenen verkehrlichen Anforderungen (z.B. Kapazitätssteigerungen, Erhöhung der Zuglänge, Einsatz von E-Traktion).

In der Maßnahmenübersicht sind sämtliche Maßnahmen aufgeführt, welche aus Ihren Ideen zugeordnet sind. Ähnlich wie bei den Ideen erhalten Sie dabei Auskunft über die iTrace ID, Titel und Beschreibung, Status, RB, Kommentar sowie das Datum der voraussichtlichen Inbetriebnahme [MM/JJJJ]. Optional können Sie über den Aktionen-Button und Spalten auswählen Ihre Übersicht um die mit der Maßnahme einhergehenden Effekttypen sowie die IDs zugeordneter Ideen erweitern.

Neben den Funktionen des Aktionen-Buttons (Kapitel 4.1.2) sind auch hier die bekannten Such- und Filterfunktionen (Kapitel 4.1.1) verfügbar.

ID	Titel	Beschreibung	Status	RB	Kommentar	vsI. IBN	Anzahl zugeordnete Ideen
1512	Ingolstadt Hbf: Erhöhung der Einfahrtgeschwindigkeit aus Richtung Nürnberg	Erhöhung der Einfahrtgeschwindigkeit in Ingolstadt Hof aus Richtung Nürnberg (Strecke 5934) von 60 auf 80 km/h.	Lph 3-4	Süd	Fahrzeiteffekt im SPFV ca. 0,5 min je Zug	12/2023	1
1515	Hanau-Wilhelmsbad (Strecke 3660): Beseitigung BÜ km 15,8	Beseitigung des Bahnübergangs "Burgallee" (Strecke 3660 km 15,8). Ersatz BÜ durch Errichtung einer Fußgängerbrücke.	Lph 1-2	Mitte	-	12/2020	1
1521	Test Kundenfrontend_3322 Test Kundenfrontend_3322 Test Kundenfrontend_3322 Test Kundenfrontend_33223	Beschreibung...	Lph 1-2	Nord	Isn't because of isn't. Die Maßnahme kann aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden. Hauptproblem ist jedoch die fehlende Beschreibung. Was soll gemacht werden?	-	1
1522	Flügelkonzept Tiefenbroich	Errichtung von Zwischensignalen in Tiefenbroich (Gleis 3 und 4), um das geplante Flügelkonzept im SPNV ab Dezember 2022 zu ermöglichen	in Bewertung	West	Umsetzung im gewünschten Zeitraum scheint realistisch	12/2023	1

Die ID einer Maßnahme wird automatisch vom System generiert und dient der eindeutigen Identifikation (Bei Rückfragen geben Sie bitte stets die iTrace ID mit an).

Der Status einer Maßnahme entspricht dabei einer der folgenden Ausprägungen.

- **angelegt** Maßnahme wurde in iTrace angelegt; die Bewertung steht noch aus
- **in Bewertung** Die Maßnahme wird aktuell von DB Netz bewertet
- **Bewertet** Die Maßnahme wurde bewertet

- **Lph 1-2** Die Maßnahme befindet sich in Leistungsphase (Lph) 1 (Grundlagenermittlung) oder 2 (Vorplanung) nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)
- **Lph 3-4** Die Maßnahme befindet sich in Lph 3 (Entwurfplanung) oder 4 (Genehmigungsplanung) nach HOAI
- **Lph 5-9** Die Maßnahme befindet sich in Lph 5 bis 9 nach HOAI
- **abgeschlossen** Die Maßnahme wurde erfolgreich umgesetzt
- **abgebrochen** Die Maßnahme wurde abgebrochen und wird nicht umgesetzt

Über das Feld *Anzahl zugeordneter Ideen* werden die der Maßnahme zugeordneten Ideen dargestellt. Durch Klick innerhalb des roten Rahmens, erscheint ein Pop-up Fenster mit den entsprechenden Ideen. Auch hier stehen die bereits beschriebenen Such- und Filterfunktionen (Kapitel 4.1.1) zur Verfügung. Die Funktionsweise ist dabei äquivalent zu den *zugeordneten Maßnahmen* in der Ideenübersicht (vgl. Kapitel 4.2.3).

ID	Titel	Beschreibung	Status	RB	Kommentar
2932	NeCo Testidee	Testidee aus NeCo	in Prüfung	Übergreifend	Kommentar in NeCo
2922	Kapazitätssteigerung zwischen Frankfurt und Hattersheim (KfB)	aufgrund steigender Anfrage	zugeordnet	Übergreifend	Kundenfreundliches Bauen

4.4 Alle Ideen

Unter dem Menüpunkt „Alle Ideen“ werden alle freigegeben Ideen angezeigt. Das beinhaltet sowohl Ihre freigegebenen Ideen sowie Ideen von anderen Kunden, die freigegeben wurden. Die grau hinterlegten Ideen sind die Ideen Ihres Unternehmens. Die weiß hinterlegten Ideen sind Ideen anderer Kunden. Diese Liste lässt sich ebenfalls über „Aktionen“ -> „Herunterladen“ exportieren.

Mein DB NetzCockpit Abmelden

Startseite Hilfereich # iTrace

Ideen
 Zugeordnete Maßnahmen
 Alle Ideen

iTrace | Alle Ideen

Die Übersicht umfasst die iTrace-Ideen Ihres Unternehmens sowie alle iTrace-Ideen anderer Kunden (Eisenbahnverkehrsunternehmen, Aufgabenträger etc.), sofern die Ideen vom jeweiligen Unternehmen für andere Kunden freigegeben wurden.

Los Aktionen Erstellen

Idee eigener Kundengruppe

ID	Titel	Beschreibung	RB	Status	Kommentar	Anzahl zugeordnete Maßnahmen	Betriebsstellen	Streckennummern	Verkehrsart
3318	Emden Rbf - Anpassung der Nutzlängen	Verlängerung von Gleisen in Emden Rbf für beginnende und endende Güterzüge bis zu einer Länge von 740 m.	Nord	zugeordnet	-	1	-	-	Unbekannt
3319	Frankfurt - Mannheim (Strecke 4010): Kapazitätssteigerung in beide Richtungen	Erhöhung der Kapazität zwischen Frankfurt und Mannheim (Strecke 4010) für zusätzliche Trassen im SPFV (beide Fahrrichtungen)	Mitte	In Prüfung	-	0	-	-	Unbekannt
3322	Test Kundenfrontend	Beschreibung...	Nord	zugeordnet	Kommentar Kommentar kommentar	3	-	-	SPFV,SPNV,Unbekannt
3345	Niklas Bahn	Strecke 55000	Süd	zugeordnet	Idee wurde geprüft	7	-	-	Unbekannt
3433	Test 1234: Betriebsqualität	Test 12 12f	Nord	angelegt	-	0	-	-	SPNV
3435	München Nord: Betriebsqualität	Zufahrten zum Rbf München Nord müssen an die gestiegene Verkehrsnachfrage angepasst werden. Zukünftig sollen tgl ca 4 Züge mehr verkehren.	Süd	noch nicht veröffentlicht	-	0	-	-	Unbekannt